

## Deutsche Autocross Meisterschaft

# Zwei Fahrer im Rennen

Wächtersbach. Nach dem Karriereende des mehrfachen Deutschen Autocross Meisters Martin Mandel wurde es still in der Autocross-Szene vom MSC Wittgenborn. Mit Wolfgang Faß, dem langjährigen Schrauber von Hans und Martin Mandel, soll

wieder die komplette Autocross-Meisterschaft bestritten werden. Mit einem Vierrad angetriebenen Subaru Impreza sollen die elf Veranstaltungen, die vom DMSB ausgeschrieben worden sind, in Angriff genommen werden. Der 900 Kilogramm

schwere Subaru soll einen von Mandel Motorsport vorbereiteten 2,0 Liter Motor mit circa 220 PS bekommen, um für die nötige Power zu sorgen. Wolfgang Faß startet in der Klasse 3, wo auch der letztjährige Deutsche Meister Peter Lang an den Start ging.

Die Autocross-Saison wird von dem Sponsor Mandel Motorsport in Wittgenborn unterstützt. Der zweite Pilot ist der Sohn von Martin Mandel. Der 16-jährige Mechatroniker-Lehrling René, der vom DMSB unterstützt und gefördert wird, bestreitet seit drei Jahren sehr erfolgreich die Deutsche Junior Meisterschaft im Autocross mit einem Cross-Kart. Da René nicht mehr bei den Junioren starten darf,



wurde über den Winter im Hause Mandel das Cross-Kart neu überarbeitet und mit einem stärkeren Motor verse-

hen. Er hat circa 120 PS bei 650 Kubikzentimeter Das Leergewicht des Cross-Karts beträgt 300 Kilogramm.